



Der Aha-Effekt

Transfer kommunikativer und mediativer Kompetenzen in den Berufsalltag
Fortbildungsreihe für MediatorInnen

Schwerpunktthema 2018: Die Kunst des Fragens

19./20. Juli 2018

Seminarhotel Oberndorfer, Attersee

U₃BERBAU AKADEMIE

Atterseminar

Der Aha-Effekt - Transfer kommunikativer und mediativer Kompetenzen in den Berufsalltag

Zentrales Ziel dieser Fortbildungsreihe für MediatorInnen ist es, dass die Teilnehmenden ihre bereits erworbenen kommunikativen und mediativen Kompetenzen vertiefen und weiter ausbauen werden, um sie gewinnbringend und erfolgreich in zahlreichen alltäglichen Situationen im Arbeitsalltag einsetzen zu können.

Schwerpunktthema 2018: Die Kunst des Fragens



Fragen spielen eine zentrale Rolle in der täglichen Kommunikation, da sie den Gang eines Gesprächs stark beeinflussen und lenken können. Sich selbst darüber im Klaren zu sein, welches Ziel die jeweilige Frage verfolgt, ist ein wichtiger Baustein für eine konstruktive wie gleichsam effektive und effiziente Kommunikation. Ziel des Seminars ist es, dass die Teilnehmer in unterschiedlichen Gesprächssituationen Fragetechniken gezielt einsetzen können, um damit ihren Spielraum der jeweiligen Handlungsoptionen zu erweitern.

Zur Kunst des Fragens gehört auch, mitunter keine Fragen zu stellen, sondern zunächst das Gehörte und Wahrgenommene zu loopen, und damit das bereits Geäußerte zu bewahren und ein gegenseitiges Verstehen und Verstanden-werden zu sichern. Auch dieses werden wir im Fortbildungsmodul intensiv üben, um die unmittelbare Abrufbarkeit der eigenen kommunikativen Kompetenzen der Teilnehmenden im Alltag deutlich zu erhöhen.

Die Teilnehmenden erhalten unmittelbare und direkt um- und einsetzbare Erkenntnisse

- wann welche Frage und warum sinnvoll zu stellen ist,
- über den Einsatz systemischer Fragen in herausfordernden Gesprächssituationen,
- welche Fragen
 - zu welchen Erkenntnissen führen können,
 - das gegenseitige Verstehen und Verstanden-werden unterstützen,
 - zur angestrebten Zielsetzung passen,
- welches Potenzial und welche Gefahren in Fragen stecken,
- um mit unterschiedlichen Fragetechniken sicher, effektiv und effizient arbeiten zu können,
- wie sie den eigenen kommunikativen Handwerkskoffer weiter auffüllen und zielsicher hineingreifen können,
- um nicht zuletzt die eigene Haltung als Fragende/r zu reflektieren und immer weiter zu stärken.

Inhaltliche Bausteine

- Vielfältige Funktionen von Fragen: zur Strukturierung eines Gesprächs, zur Herausarbeitung von Interessen, zur Überwindung von Blockaden, zum Gewinnen von Zielklarheit, zum Öffnen von Handlungs- und Denkräumen, zur Unterstützung der Lösungsorientierung, zur Klärung der Meta-Ebene, u.v.m.
- Kennenlernen und Üben unterschiedlicher systemischer Fragearten und ihrer jeweiligen konkreten Anwendungen: Wunderfragen, Skalenfragen, Zirkuläre Fragen, Sprungbrettfragen, u.v.m.
- Zusammenhang von Loopen und Fragen
- Fragen als Unterstützung zum präzisen Herausarbeiten von Interessen und Bedürfnissen
- Erweiterung von Perspektiven durch Fragen
- Funktionen, Ziele und Wirkungen von unterschiedlichen Fragen
- Transfer von Fragetechniken in den Arbeitsalltag
- Haltung des Fragenden: Empathie und Wertschätzung

Methoden

Das Seminar basiert auf einem Wechselspiel von theoretischen Inputs und Demonstrationen im Plenum (um Anhaltspunkte für die eigene Reflexion zu schaffen), praxisorientierten Rollenspielen und Übungen in Kleingruppen (um Erlerntes auszuprobieren und zu verfeinern) sowie Reflexionen (um den Transfer in das eigene Handeln zu unterstützen).

Die Fokussierung auf Interaktivität und Praxisorientierung regt die Teilnehmenden an, das Erlernte direkt umzusetzen und den nötigen Transfer in den eigenen Berufsalltag zu erarbeiten. Begleitend zu den Modulen erhalten die Teilnehmenden ein Skript zur Vertiefung der Inhalte sowie im Anschluss an die jeweiligen Module ein Fotoprotokoll der im Seminar erstellten Flipchart- und Pinnwandblätter.

Leitung

Stefan Kessen

Termin

Do 19. – Fr 20. Juli 2018

16 Unterrichtseinheiten (anrechenbar als Fortbildung im Sinne des ZivMediatG)

Seminarzeiten: Do 10:00 – 13:00 Uhr, 14:30 - 18:30 Uhr | Fr 9:00 – 12:30 Uhr, 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort

Seminarhotel Oberndorfer, 4864 Attersee (liegt direkt am See!)



Wir haben ein Kontingent an Einzelzimmern mit Frühstück im Seminarhotel Oberndorfer reserviert. Bitte buchen Sie Ihr Zimmer bei Ihrer Anmeldung bei uns gleich mit (siehe Anmeldeformular).

Teilnahmegebühr

€ 790,- zzgl. 20% USt.

Kontakt

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Monika Laumer

Tel.: +43 (0)1/934 66 59-100, Email: monika.laumer@ueberbau.at

Anmeldung

Bitte füllen Sie das Anmeldeformular aus und senden es an: akademie@ueberbau.at

oder Fax: +43 (0)1/934 66 59-40

Anmeldeschluss: 22. Mai 2018

Anmeldeformular „Der Aha-Effekt – Die Kunst des Fragens“

TeilnehmerIn:

Titel, Name _____

Straße _____

Postleitzahl, Ort _____

Telefon _____ Email _____

Email für Rechnungszusendung (falls abweichend) _____

Die Rechnung erhalten Sie ca. drei Wochen vor Seminarbeginn als Pdf an die hier genannte Emailadresse von uns zugesandt.

abweichender Rechnungsempfänger:

Name / Firma _____

Straße _____

Postleitzahl, Ort _____

Ich melde mich verbindlich zum Seminar

„Der Aha-Effekt – Die Kunst des Fragens“, 19. – 20. Juli 2018,

im Seminarhotel Oberndorfer, 4864 Attersee, an.

Teilnahmegebühr: 790,- zzgl. 20% USt.

beinhaltet die Teilnahmegebühr am Seminar, Seminarunterlagen und Pausenverpflegungen (inklusive Mittagessen!) an beiden Tagen

- Ja, bitte buchen Sie für mich ein Einzelzimmer mit Frühstück im Seminarhotel Oberndorfer vom
- 18. - 20. Juli 2017 (Anreise am Vorabend – 2 Übernachtungen)
 - 19. - 20. Juli 2017 (Anreise am ersten Seminartag – 1 Übernachtung)
- zu € 150,10 inkl. USt. pro Nacht (direkt im Hotel zu bezahlen)

Achtung: Unser Zimmerkontingent im Hotel ist bereits ausgeschöpft! Gerne fragen wir für Sie an, ob noch ein Zimmer für Sie wie gewünscht verfügbar ist!

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte senden Sie das ausgefüllte Formular an: akademie@ueberbau.at, Fax: +43 (0)1/934 66 59-40

Anmeldeschluss: 22. Mai 2018

Stornobedingungen:

Der kostenfreie Widerruf Ihrer Bestellung ist bis einschließlich 22. Mai 2018 möglich. Bitte haben Sie Verständnis, dass wir bei späterem Rücktritt sowie ohne schriftliche Abmeldung 100% der Teilnahmegebühr als Stornogebühr verrechnen. Die Stornogebühr entfällt bei Nennung und Teilnahme eines Ersatzteilnehmers. Bitte beachten Sie, dass wir Abmeldungen nur schriftlich annehmen können. Auf unsere AGB (zu finden auf www.ueberbau.at) verweisen wir.